

Verantwortlicher

Chemnitzer Verkehrs-AG
Vorstand: Herr Jens Meiwald
Carl-von Ossietzky-Str. 186
09127 Chemnitz
Telefon: +49 (371) 2370 333
Mail: kontakt(at)CVAG.de
Internet: www.cvag.de

Datenschutzbeauftragter

Herr Henry Sachse
Telefon: +49 (371) 2370-333
DS-Beauftragter(at)CVAG.de

Verarbeitungszwecke

Erhebung, Speicherung, Verwaltung personenbezogener Daten von Fahrgästen ohne gültigen Fahrausweis für den Einzug des erhöhten Beförderungsentgeltes (EBE) und der Deliktverfolgung

Rechtsgrundlagen

- Art. 6 Abs. 1 b DS-GVO:
 - Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, erforderlich
 - Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO
 - Verarbeitung zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen
- Vorrangige Rechtsvorschriften:
§ 263 Strafgesetzbuch – Betrug
§ 265a Strafgesetzbuch – Erschleichen von Leistungen

Empfänger bei Datenübermittlung

Offene Vorfälle werden zur Weiterbearbeitung an ein Inkassobüro übergeben. Es können personenbezogene Daten des Fahrgastes an die Strafverfolgungsbehörde zwecks Strafanzeige gegeben werden. Soweit die CVAG gesetzlich oder per Gerichtsbeschluss dazu verpflichtet ist, werden personenbezogene Daten an auskunftsberechtigte Stellen übermittelt. Falls Auskünfte über offene Zahlungsverpflichtungen innerhalb des Verkehrsverbundes Mittelsachsen (VMS) an andere Verkehrsunternehmen erteilt werden, ist die CVAG berechtigt, Auskünfte über offene Zahlungsverpflichtungen an andere verbundene Verkehrsunternehmen im Rahmen der Erschleichung von Leistungen zu erteilen.

Dienstleister

Die Daten der Fahrgäste ohne gültigen Fahrausweis nehmen die Kontrolleure einer externen Dienstleistungsfirma vor Ort unter Nutzung der mobilen Datenerfassungsgeräte in den Beförderungsmitteln auf. Ist der Fahrgast nicht zur Selbstauskunft bereit, wird die Personalienfestellung durch die Polizei veranlasst. Zum ordnungsgemäßen Betrieb des Prozesses „Erhöhtes Beförderungsentgelt“ wurden vertragliche Regelungen zum Datenschutz nach Art. 28 DS-GVO mit weiteren IT- Dienstleistern abgeschlossen.

Absicht eines Drittlandtransfers einschließlich der Rechtsgrundlage

Es erfolgt keine Übermittlung personenbezogener Daten in ein Drittland

Dauer der Speicherung

Alle Unterlagen, welche für das Rechnungswesen von Bedeutung sind, werden zu Nachweiszwecken gegenüber der prüfenden Behörde 10 Jahre aufbewahrt. Die elektronisch verfügbaren personenbezogenen Daten bleiben 3 Jahre gespeichert. Die Löschung erfolgt manuell oder systemseitig, um Wiederholungstäter auswerten zu können und Strafanzeige zu stellen. Die Speicherung Minderjähriger erfolgt bis zur Bezahlung des erhöhten Beförderungsentgeltes oder einer Storno-Entscheidung. Danach werden die Angaben anonymisiert, um für statistische Zwecke zur Verfügung zu stehen.

Hinweis auf Betroffenenrechte

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Berichtigung
- Recht auf Widerspruch
- Recht auf Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung sowie
- Recht auf Datenübertragbarkeit.

Zur Ausübung Ihrer Rechte steht Ihnen unsere Datenschutzbeauftragte DS-Beauftragter(at)cvag.de zur Verfügung oder schreiben Sie an die oben angegebene Anschrift.+

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Gemäß Art. 77 DS-GVO ist die Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde möglich, wenn vermutet wird, dass die Verarbeitung der personenbezogenen Daten rechtswidrig erfolgt.

Zuständige Aufsichtsbehörde:

Sächsische Datenschutzbeauftragte

Postanschrift:

Postfach 11 01 32

01330 Dresden

Internet: www.datenschutz.sachsen.de

Email: saechsdsb@slt.sachsen.de

Hausanschrift:

Devrientstraße 5

01067 Dresden

Telefon: 0351/85471 101

Telefax: 0351/85471 109